

Calwer Wochenblatt.

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Das Calwer Wochenblatt erscheint wöchentlich einmal, nämlich Dienstag, Donnerstag und Samstag. Abonnementspreis halbjährlich 1 fl. durch die Post bezogen im Bezirk 1 fl. 4 kr. sonst in ganz Württemberg 1 fl. 15 kr.

In Calw abonniert man bei der Redaction auswärts bei den Posten oder dem nächstgelegenen Postamt. Die Einrückungsgebühr beträgt 2 kr. für die dreispaltige Zeile über deren Raum.

Nro. 24.

Samstag, den 29. Februar.

1868.

Amtliche Bekanntmachungen.

Calw. Zollparlamentswahl betreffend.

Das K. Ministerium des Innern hat sich veranlaßt gesehen, mit hohem Erlasse vom 26. d. M., bezüglich der Zollparlamentswahl neue Vorschriften zu ertheilen. In Folge derselben wird die Verfügung vom 10. d. M. (Amtsblatt Nro. 17), soweit sie die Eintheilung des Bezirks betrifft, hiemit zurückgenommen, und folgende neue Eintheilung an die Stelle derselben gesetzt:

Erster Distrikt.

Wahlkommissär Oberamtmann Thy m.
Abstimmungsort: Calw.

In Calw stimmen ab die Gemeinden Calw, Hirschau, Neuhengstett, Sonnenhardt, Stammheim, Zavelstein.

Zweiter Distrikt.

Wahlkommissär Gerichtsnotar Majer in Calw.
Abstimmungsort Gchingen.

In Gchingen stimmen ab die Gemeinden Gchingen, Althengstett, Dachtel, Deckenpfromm, Ostelsheim.

Dritter Distrikt.

Wahlkommissär Stadtschultheiß Rau in Liebenzell.

Abstimmungsort Liebenzell.
In Liebenzell stimmen ab die Gemeinden Liebenzell, Demjacht, Ernstmühl, Monakam, Mötlingen, Ottenbronn, Simmozheim, Unterhangstett, Unterreichenbach.

Vierter Distrikt.

Wahlkommissär Amtsnot. Naszger in Teinach.
Abstimmungsort Neubulach.

In Neubulach stimmen ab die Gemeinden Neubulach, Altbulach, Emberg, Holzbromm, Liebelsberg, Oberhangstett, Teinach.

Fünfter Distrikt.

Wahlkommissär Verwaltungsaktuar Fechter in Calw.

Abstimmungsort Neuweiler.
In Neuweiler stimmen ab die Gemeinden Neuweiler, Aigenbach, Aichhalden, Bergorte, Breitenberg, Hornberg, Martinsmoos, Oberkollwangen, Schmiech, Zwerenberg.

Sechster Distrikt.

Wahlkommissär Verwaltungsaktuar Ziegler in Calw.

Abstimmungsort Oberreichenbach.
In Oberreichenbach stimmen ab die Gemeinden Oberreichenbach, Altburg, Oberkollbach, Speßhardt, Rötchenbach, Würzbach.

Diese neue Eintheilung ist alsbald zur Kenntniß der Wähler zu bringen.

Das K. Ministerium des Innern hat ferner bemerkt, es habe nichts dagegen zu erinuern, wenn, soweit die Distrikts-Commissäre es für nothwendig erachten, aus jeder Gemeinde ein Mitglied, in erster Linie der Ortsvorsteher, im Falle seiner Verhinderung aber eine andere vom Gemeinderath gewählte geeignete Person berufen würde, um über die Person der Stimmenden Auskunft zu ertheilen. Es haben deshalb, wo der Ortsvorsteher nicht selbst bei der Wahl erscheinen kann, die Gemeinderäthe andere Personen zu bezeichnen, an welche sich die Wahl-Commissäre wenden können, wenn sie sich über die Identität der Wähler vergewissern wollen.

Den 28. Februar 1868.

K. Oberamt. Thy m.

Calw. An die Ortsvorsteher.

Diejenigen Ortsvorsteher, welche die Impfbücher seit dem Beginn dieses Jahres noch nicht an das Oberamts-Physikat eingeschickt haben, werden erinnert, dies alsbald nachzuholen.

Den 27. Februar 1868.

K. Oberamt.

Thy m.

Revier Liebenzell. Holzverkauf

Donnerstag, den 5. März d. J., aus dem Staatswald Forchenhan:
26 Eichenstämme, 10-40' lang und 5-26" stark,
31 Birken, 1 Erle, 7 Kiepen, 2 eichene und 136 birken Stangen, 117 tannene Hopfen- und 79 tannene Gerüststangen.

Zusammenkunft Morgens 10 Uhr im Staatswald Forchenhan bei Mötlingen.

Neuenbürg, 25. Februar 1868.

K. Forstamt.



Calw. Hausverkauf.

Wohnhaus, Scheuer und Garten des Schreinermeisters Friedrich Bock von hier kommen am

Montag, den 2. März 1868,

Vormittags 11 Uhr,

zum dritten und letzten Mal in Aufstreich.

Rathschreiberei.

Haffner.

Calw.

Gartenverkauf.

Der Garten der Erben des Jakob Bodholz, Schuhmachers von hier, im Steckenackerle, kommt am

Montag, den 2. März 1868,

Vormittags 11 Uhr,

zum dritten und letzten Mal zur Versteigerung.

Rathschreiberei.

Haffner.

Verkauf.

Heute Mittag 3 Uhr wird beim Zeughaus eine Partie altes Bauholz, Schranken

und Diele im Aufstreich verkauft.

Calw, 29. Februar 1868.

Stadtpflege.

Hayd.

Calw. Bau-Afford.

Gemeinderäthlichem Beschluß zufolge sollen am nächsten

Montag, den 2. März,

Vormittags 10 Uhr,

nachstehende Arbeiten im Afford vergeben werden:

a. Eine Mauer hinter der Metzgergasse:

Maurerarbeit 33 fl. 3 kr.

b. Eine solche beim Armenhaus:

Maurerarbeit 23 fl. 23 kr.

c. Einrichtung eines Zimmers in der Flocher'schen Wohnung:

Maurerarbeit 25 fl. — kr.

Zimmerarbeit 3 fl. — kr.

Gypsarbeit 18 fl. 21 kr.

Schreinerarbeit 42 fl. 30 kr.

Schlosserarbeit 12 fl. — kr.

100 fl. 51 kr.



d. Herstellung eines Bodens in der Präzeptoratswohnung:

Schreinerarbeit 55 fl. 17 fr.
Liebhaver zur Uebernahme obiger Arbeiten werden eingeladen, zur besagten Zeit auf dem Rathhaus zu erscheinen.
Calw, 24. Februar 1868.
Stadtbaumeister Werner.

Hoffstett.

Holz-Verkauf.



Die hiesige Gemeinde verkauft am Montag, den 2. März d. J., Vormittags 10 Uhr, im Wirthshaus zur Krone hier

150 Stämme gehauene Forchen, und ca. 100 Stämme noch stehende Tannen im öffentlichen Aufstreich, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Den 25. Februar 1868.
Anwalt Wurster.

Simmosheim.

Holz-Verkauf.



Am nächsten Donnerstag, den 5. März, werden im Gerechtigkeitswald bei der Pflanzschule

305 Stück Lang- und Knochholz mit 8000 C. auf dem Platz um baare Bezahlung im öffentlichen Aufstreich verkauft.
Zusammenkunft ist Morgens 8 Uhr im Ort, und um 9 Uhr beginnt der Verkauf im Wald.

Der Gemeinderath.

Holz-Verkauf.

Die hiesige Gemeinde verkauft am Donnerstag, den 5. März, Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhaus dahier:

400 Stück Langholz, vom 70er abwärts, in dem Gemeindewald Neutenberg
300 Stück und etwa 100 Stück auf der Ebene im Gemeindewald Weilacker, gegen baare Bezahlung. Kaufs Liebhaber hiezu werden eingeladen.

Liebelsberg, den 27. Febr. 1868.
Schultheiß Rau.

Emberg.

Langholz-Verkauf.

Am Montag, den 2. März 1868, Mittags 1 Uhr, wird auf dem hiesigen Rathhaus von Seiten der Gemeinde

das schon gefällte forchene Langholz mit 304 Stämmen vom 60er abwärts, sowie

eine Parthie Säglöye aus dem Gemeindewald im öffentlichen Aufstreich verkauft.

Das Holz eignet sich zu Floß- und Bauholz, kann aber auch ziemlich davon noch zu Sägholz verwendet werden, auch ist eine abgefonderte Parthie außer dem Schlag vorhanden, welches sich als Spaltholz und zu Teucheln eignen würde.

Käufer werden nun hiemit zu dieser Verkaufsverhandlung freundlich eingeladen.
Gemeinderath.
Oberhaugstett.

Stammholz-Verkauf.

Am Donnerstag, den 5. März, Vormittags 10 Uhr, werden auf dem Rathhaus dahier 200 Stämme Rothtannen, schöner Qualität vom 90er abwärts mit circa 8850 C. zum Verkauf gebracht, wozu Liebhaber eingeladen werden.
Den 27. Febr. 1868.
Schultheiß Braun.

Martinsmoos.

Schafwaide-Verpachtung.



Am Donnerstag, den 5. März d. J., Vorm. 10 Uhr, wird die hiesige Sommerschafweide, welche 150 bis 200 Stück ernährt, auf dem Rathszimmer im öffentlichen Aufstreich für künftigen Sommer verpachtet werden, wozu die Lusttragende eingeladen werden.
Schultheiß Seeger.

2)2.

Hornberg.

Langholz-Verkauf.

Am Donnerstag, den 5. März, Vormittags 10 Uhr, werden auf hiesigem Rathhaus aus dem Gemeindewald Eulenloch

216 Stämme forchenes und weißtannenes Langholz, welches gefällt, und circa 6400 C. enthält, im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf gebracht, wozu man die Liebhaber einladet.
Am 25. Februar 1868.
Schultheißenamt.
Kübler.

Privat-Anzeigen.

Calw.

Nachdem meine 63jährige landständische Wahl-Periode abgelaufen ist, fühle ich mich verpflichtet, für das Vertrauen, womit mich der Wahlbezirk Calw beehrt hat, meinen herzlichsten Dank auszusprechen. Die verfloßene Periode war wohl eine der schwierigsten und wichtigsten der landständischen Wirksamkeit. Leider war es mir und andern gleichgesinnten Freunden unter dem Drucke und Einflüsse übermächtiger nicht zu beseitigender Verhältnisse nicht immer möglich, das zu erreichen, was wir zum Wohle des Landes anstrebten. Es wird sich wohl Gelegenheit darbieten, hierüber weiter zu verhandeln.

Jetzt schon halte ich für angemessen, die Erklärung abzugeben, daß meine amtlichen Verhältnisse in Folge des Eisenbahnbauwes r. r. eine solche Ausdehnung angenommen haben, daß es mir unmöglich wäre, eine etwaige Wiederwahl anzunehmen.

Stadtschultheiß Schuldt.

Arbeiterbildungs-Verein.

Nächsten Montag Vortrag:
Das Kochsalz im Völkerverleben.
Der Vorstand.

Nächsten Sonntag, sowie die ganze Woche über bacht Augenbrezeln
Gottlieb Baier
in der Vorstadt.
Calw.

Geschäfts-Empfehlung.

Dem geehrten Publikum mache ich die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft eröffnet habe, und alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten möglichst bald anfertigen werde.

Um geneigten Zuspruch bittet
W. Rienze,
Feilenhauer,
wohnhaft in der Vorstadt.

Geschäfts-Empfehlung.

Dem geehrten Publikum mache ich die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft eröffnet habe und alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten möglichst bald anfertigen werde.

Um geneigten Zuspruch bittet
Ed. Pfeiffer, Dreher,
wohnhaft bei Seckler Niethammers Wiv.

Meine

Tapetenmusterkarten,

die bei außerordentlich billigen Preisen eine sehr reiche Auswahl bieten, erlaube ich mir bestens zu empfehlen.

Christian Bozenhardt.

Uracher Bleiche.

Die Bleichfaktorei ist mir von dem bisherigen Faktoren Herrn Ferdinand Kaiser hier übertragen worden; ich empfehle mich daher bestens zur Annahme von roher Leinwand, Faden und Garnen. Bleichlohn wie immer 3 kr. pr. Elle.

A. Armbruster, Kaufmann,
im Biergäßle.

Calw.

Für die vorzügliche

Blaubeurer Bleiche

übernehme ich auch heuer wieder Bleichgegenstände, und kann beste Besorgung hiefür zusichern.
G. F. Reuser.

Reinschmeckenden
gebraunten Java-Caffee
empfiehlt billigt
G. Georgii.

**Schweiz. Zinscoupons,
französische, belgische und schweizerische
Banknoten,**

sowie Silberfranken- und Fünffrankenstücke, letztere mit entsprechendem agio, wechselt fortwährend ein
J. Bertschinger.



Für die Bier-Consumenten.

Durch den immerwährenden Verlust in Bierflaschen sehen wir uns veranlaßt, zu veröffentlichen, daß wir fernerhin, vom 1. März anfangend, kein Bier aus dem Hause mehr abgeben können, ohne Hinterlegung von 6 kr. für die Flasche, welche bei Zurückgabe der leeren Flaschen zurückgegeben werden.

Zugleich ersuchen wir unsere verehrlichen Abnehmer, die noch Flaschen von uns in Händen haben, dieselben alsbald zurückzugeben.

Kuom J. Waldhorn.
 W. Kübler.
 G. Thutium.
 J. Ziegler.
 L. Dingler.
 G. Baier.
 Wittwe Hermann.
 Wittwe Beiser.
 Wittwe Weiß.
 Wittwe Deiter.
 P. Kentschler.
 F. Beiser.
 S. Nebl.
 Wittwe Gwinner.
 Wittwe Reutlinger.
 Ulrich Pfommer.

G. Groß
 Schwämme.
 Fr. Schaal.
 Heizmann & Köpfe.
 B. Frohnmair.
 Bäcker Gnj.
 Fr. Widmann.
 G. Haydt
 Joh. Schaub.
 W. Linkenheil.
 M. Lohrer.
 J. Heugle.
 Dierlamm, Bäcker.
 Gottlob Schumacher.
 Wilhelm Köpfer.

Empfehlung.

Wir geben uns hiemit die Ehre, unsere mechanische Flach-, Hanf- und Wergspinnerei den Herren Landwirthen, Webern und Privaten zu gefälliger Benützung für Lohnspinnen bestens zu empfehlen.

Die vorzügliche Qualität unserer Garne ist allgemein bekannt. Für den Schneller mit 1000 Umgängen berechnen wir 4 kr. Spinnlohn. Herr A. Armbruster in Calw (wohnhaft im Biergäßle) wird die Rohstoffe zur Besorgung an uns in Empfang nehmen, bei welchem sodann auch die gesponnenen Garne wieder abgeholt werden können.

Hochachtungsvoll
F. Kerler & Cie. in Memmingen.

Markt-Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt den geehrten Damen der Stadt und Umgebung sein bekanntes

Nadeln- und Kurzwaaren-Lager,

und verkauft dieselben außergewöhnlich billig. Nur vis-à-vis dem Herrn Hutfabrikant Schill mit Firma

David Scherr aus Wattenheim a. Rh.

Von meiner Agentur der berühmten

Kunstfärberei und Druckerei

in Haslach-Stuttgart

sind mir wieder die neuesten Pariser Muster für alle möglichen Stoffe gekommen, hauptsächlich Gold- und Silber-Blitter-Druck, sehr brillant.

Muster, welche sich selbst empfehlen werden, sind bei mir zur Einsicht ausgelegt.
Aug. Welling.

Eine Küchenmagd

wird zu sofortigem Eintritt gesucht; wo? ist bei der Exped. d. Bl. zu erfragen.

Dung

hat zu verkaufen

Lodholz im Haaggäßle.

Ein Logis

mit Küche ist sogleich monatweise zu vermieten; wo? sagt die Exped. d. Bl.

Ein Kuhwagen,

gut und stark, ist zu verkaufen; wo? ist bei der Exped. d. Bl. zu erfragen.

B. G.

Gute Abend ist Abstimmung.

Die Mitglieder werden zu zahlreichem Erscheinen eingeladen.

Der Vorstand.

Calw.

Actien-Gesellschaft zu Erbauung von Wohnungen.

Nach Beschluß der Generalversammlung soll je zu Anfang der Monate März, April, Mai und Juni 1/2 der Actien an den Cassier einbezahlt werden.

Die Herren Actionäre werden gebeten, die Zahlung für den Monat März mit 25 fl. pr. Actie am kommenden Dienstag Nachmittag an den Unterzeichneten zu leisten.

Cassier: Rathschreiber Hassner.

Hirschau.

Bretter-Lieferung.

Die Lieferung von 300 Stück 8" dicken gemodelten Brettern wird Demjenigen zugesagt, welcher mir innerhalb 14 Tagen die billigste Forderung per franco Hirschau stellt.

E. Horlacher,
Stiegeleibhaber.

Geschäfts-Empfehlung.

Nachdem ich mein Geschäft nunmehr auf eigene Rechnung betreibe, empfehle ich mich einem verehrlichen Publikum in Anfertigung aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten, wobei ich neben promptester Bedienung und guter Arbeit die billigsten Preise stelle.

Wilh. Schlee, Schuhmacher,
im Zwinger.

Emberg.

Waldverkauf.

Mathäus Kübler, Bürger und Pauer dahier, beabsichtigt die seinen angetretenen 2 minderjährigen Stiefkinder in Folge der Erbchaft von ihrem rechtlichen Vater ihnen in Natura zugeschiedenen Waldtheile von zus. 4 1/2 Mrg. im Teinacher Berg am Dienstag, den 3. März 1868,

Mittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause im öffentlichen Aufstreich an den Meistbietenden zu verkaufen; diejenigen Kaufsliebhaber, welche vorher den Wald einzusehen wünschen, können sich zur Vorzeigung an obigen Verkäufer, oder an den Pfleger der Kinder Johannes Erhardt Pauer dahier wenden.

A. A.

Schultheiß J. F. Kentschler

Wein Lager in

Mähmaschinenfaden

aller Gattungen und Nummern ist wieder bestens sortirt, ebenso empfehle ich

Maschinenseide und

Maschinennadeln für Zeug und Leder und in verschiedenen Nummern bei billigesten Preisen bestens.

Ernst Schall.

Verein.

rag:
eben.
Vorstand.

die ganze

Baier
Vorstadt.

lung.

che ich die
n Geschäft
a Fach ein-
bald anfer-

et
e,

Vorstadt.

lung.

che ich die
n Geschäft
a Fach ein-
bald anfer-

et
reber,
mers Wiv.

ten,

Preisen eine
ube ich mit

enhardt.

che.

von dem
erdinand
a; ich em-
Annahme
d Garnen.
Eile.

aufmann,

reiche

er Beichge-
gung hiesfür
uscher.

Caffee

georgii.

ipons,
weizerische

Fünffran-
sprechendem

hinger.

hat zu verkaufen

Lodholz im Haaggäßle.

gut und stark, ist zu verkaufen; wo? ist bei der Exped. d. Bl. zu erfragen.

Ernst Schall.

Ernst Schall.

Ernst Schall.

Ernst Schall.

Ernst Schall.

Jonas Raß aus Tübingen

bezieht auch diesen Markt wieder mit seinem bekannten **Weißwaaren-Lager**, bestehend in Vorhangstoffen aller Art, **Shirtings, Leinwand, Pique, Damast, Bettüberwürfen in Damast, Pique, Moll, Jaconet, Battist, leinenen und Battist-Taschentüchern, Servietten & Tischtüchern, Unterröcken und Crinolinen, Chemisettes, Stulpen, Schleiern** und noch vielen in dieß Fach einschlagenden Artikeln. — Mein Lokal ist in der Post.

Für die renommirte

Spohn'sche Abwergspinnerei in Ravensburg

übernehmen wir fortwährend Abwerg, sowie Hanf und Flachs, geheckelt und ungeheckelt Spinnlohn 4 kr. per Schneller. Garn-Muster liegen zur Einsicht bei uns auf, Die Zurückerlieferung der Garne findet nach 4—5 Wochen statt. Um zahlreichen Zuspruch bitten

Calw: **Wilh. Schlatter.**
Neuenbürg: **Wilh. Luz.**
Calmbach: **Paul Maier.**
Wildberg: **J. Walz.**

Schiffs-Gelegenheit nach Amerika mit Dampf- und Segelschiffen über Bremen, Hamburg und Havre.

Nähere Auskunft ertheilt und Ueberfahrts-Verträge schließt ab **Emil Georgii.**

Gelder von und nach Amerika werden rasch und billigst besorgt.

A. R. Günther's Benzoë-Seife

aus der Fabrik von D. C. Bergmann, anerkannt bestes und sicherstes Schönheitsmittel, empfiehlt à Stück 18 kr. **B. Enslin in Calw.**

Hopfenstangen-Verkauf.

Der Unterzeichnete verkauft am Montag, den 2. März, aus seinem Wald im Bruderthale 150 Stück Hopfenstangen, von 20—25' Länge, im öffentlichen Aufstreich gegen baare Bezahlung. Zusammenkunft Vormittags 9 Uhr im Hirsch in Deinach. Kaufsliebhaber ladet freundlichst ein **Matthäus Rothacker von Alzenberg.**

Grabsteine.

Einen mittlerer Größe und einen kleinern habe ich noch als vorräthig billigst zu verkaufen.

Verkäufer: **Werner.**

Verwechsfelter Hut.

Derjenige, welcher am Matthiasfeiertag im Gasthof zum Waldhorn in Hirschau einen Penfee-Schlapphut für den feinigern hielt, wird gebeten, ihn daselbst wieder abzugeben.

Calw.

Einen großen

Kastenofen

mit starzem Aufsatz hat zu verkaufen **Louis Schlotterbeck, Seiler.**

Calw.

Rechter

Seeländer Leinsamen,

rheinischen Hanfsamen, Saatwicken, ewigen und dreiblättrigen Kleesamen,

empfehlen in schönster Qualität billigst **Louis Schlotterbeck, Seiler, Lederstraße.**

Bleiche-Empfehlung.

Die Unterzeichneten machen bekannt, daß sie für die Bleicherei von **Wilhelm Schöninger** in Weil die Stadt von heute an Bleichgegenstände in Empfang nehmen werden und sichern bei baldiger Ablieferung gute und schöne Waare zu.

Calw, 19. Februar 1868.

Carl Schramm's Wittwe.

Carl Pflid's Wittwe.

Calw.

Unterzeichneter hat

guten Düng

zu verkaufen.

Weiß, Schuhmacher.

Neubulach.



Einen starken zweispännigen Wagen mit eisernen Achsen hat zu verkaufen

Den 25. Febr. 1868.

Stadtschultheiß Hermann.

Es ist ein gut gepolsterter

Altvaterseffel

zu verkaufen; zu erfragen bei

Schreiner **Bahn.**

Ein ordentl. Mädchen,

welches auch im Schreiben und Rechnen gewandt sein sollte, wird in eine anständige Familie gesucht. Derselben dürfte die Führung von Schriftsätzen und Correspondenzen, sowie die Stellung von Rechnungen anzuvertrauen sein. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Ueber das Weitere gibt die Exped. d. Bl. nähere Auskunft.

Guten Branntwein

empfehlen billigst

Fr. Gudenbeimer
J. Schiff.

Sehr schöne reine ungarische Saatwicken

empfehlen

Erhard Weidler.

Eine neue Sendung von weißen leinenen Taschentüchern und

lein. Battisttuchern

ist angekommen. **August Sprenger.**

Auf bevorstehenden Jahrmarkt empfehle ich eine neu angekommene Sendung

Modestoffe

in reicher Auswahl, sowie **Biz, Piqué, Zeuglen, Bettbarchent und Leinwand.**

Ferner eine Partie Kleider- und Unterrockstoffe zu bedeutend herabgesetzten Preisen. **Emil Dreiß.**

Eine Partie schöne

birkenne Reife

von ca. 20' Länge, suchen zu kaufen

Bozenhardt & Schnauser.

Zu sofortigem Eintritt wird eine zuverlässige Person als

Haushälterin

gesucht; das Nähere bei der Exped. d. Bl.

Zugelaufener Hund.

Bei der Unterzeichneten hat sich ein 1/2-jähriger schwarzer Pinscherhund eingestellt.

Derselbe kann innerhalb 8 Tagen gegen Erzahlung der Einrückungsgebühr und Fütterungskosten von dem Eigentümer abgeholt werden bei

Wittwe Bassi, Engel.

Stammheim.

100 fl. Pfleggeld

liegen gegen gesetzliche Sicherheit zum Ausleihen parat bei

Strienz, Schreiner.

Neßheim.

350 fl. Pfleggeld

hat gegen gesetzliche Sicherheit auszuleihen

Joh. Stabl